

BVMW-Oberlausitz - Schafbergstraße 4 - 02625 Bautzen

BVMW-OBERLAUSITZ

Regionalgeschäftsstelle Bautzen
Schafbergstraße 4
02625 Bautzen
☎ 03591 200910

Büro Weißwasser
Glückaufstr. 11
02943 Weißwasser
☎ 03576 205018

www.mittelstand-oberlausitz.com
www.oberlausitz.bvmw.de

www.facebook.com/MittelstandOL
www.twitter.com/Mittelstand_OL

Bautzen, den 05.12.2011

„Mittelstand-Aktuell“ Dezember 2011/Januar 2012

Interessantes aus meinem Tagebuch

Sehr geehrte Mitglieder und Partner des BVMW, wie immer zum Jahreswechsel übersenden wir Ihnen eine Aktuell-Doppelausgabe und geben Ihnen einen Ausblick auf den Start im neuen Jahr. Im Dezember wird es aus erklärlichen Gründen keine Veranstaltungsaktivitäten geben.

Die letzten Tage des Jahres nutzen wir zum persönlichen Kontakt und zur Planung des Jahres 2012. Der 1. Höhepunkt ist der Jahresempfang am 27.01.2012. Im „Standpunkt“ auf Seite 3 will ich den Versuch unternehmen Ihnen zu erläutern, was den BVMW-Oberlausitz zum Wachstum antreibt.

Zunächst aber einige Splitter aus dem November:

10.11.2011: Zum Business-Talk im **Möbelwerk Niesky** staunten die Teilnehmer über die große Leistungsfähigkeit des Unternehmens und vor allem die kontinuierliche Aufwärtsentwicklung. 60 Mitarbeiter; 15% Exportanteil, straff organisierte Logistik, klare Ziele in der Zukunft; viel Erfolg und herzlichen Dank Herr Hennersdorf und Herr Volker.

18.11.2011: Theater-Premiere „**Dinner für Spinner**“ im DSVTh Bautzen. Eine Komödie die die Lachmuskeln richtig strapaziert und verdeutlicht wie sich im atemberaubenden Tempo das Gewollte ins Gegenteil verkehrt. Ein künstlerisches Meisterstück unterstützt von den Theatersponsoren: Volksbank Bautzen eG, Anwaltskanzlei Drach, WIN Team Personalvermittlung und dem Titelsponsor Schwäbisch Hall.

21.11.2011: Kupferabbau im Raum Spremberg und Weißwasser - ein Hoffnungsschimmer für das Gebiet. Unser BVMW-Freundeskreis-Mitglied MdL Lothar Bienst (CDU) hatte sehr kompetente Referenten an den Tisch im Gasthaus „Zur Linde“ in Krauschwitz geholt. Im Saal waren keine Plätze mehr frei, das Interesse, die Erwartungen sind hoch, aber der Weg bis etwa 2020 - wo die erste Förderung erfolgen soll - noch lang. Die hohen Rohstoffpreise für Kupfer geben dem Gebiet eine Chance

auf 1.000 gut bezahlte Arbeitsplätze!

24.11.2011: Business-Talk bei **ULT AG** in Kittlitz. GF Dr. Jakschik (auch Mitglied in unserem UnternehmerBeirat) stellte eine stetige und sehr erfolgreiche Entwicklung von ULT vor. Es tut gut und spornt an ein solches Unternehmen zu erleben.

Das Motto „ULT-reine Luft, starke Leistung“ wird bei vielfältigen Anwendungen an Arbeitsplätzen bis zu Großanlagen individuell realisiert. Die 60 Mitarbeiter und zusätzliche Zeitarbeiter gehen mit großer Zuversicht ins neue Jahr, auch weil ein sehr gutes Betriebsklima im Unternehmen herrscht.

25.11.2011: Beim **Business-Frühstück** mit Dr. Leunert (1. Beigeordneter beim Landrat Bautzen) stand letztlich in einer streitbaren Atmosphäre immer wieder die Frage im Raum: Wie können Landkreisverwaltung und Unternehmen gemeinsam jungen Leute die Frage beantworten, warum sie hier in der Region bleiben sollen? Dieser Dialog soll projekthaft weitergeführt werden, um auch dem gegenseitigen zuschieben der Verantwortung entgegenzuwirken. Unternehmer wenden sich mit ihren individuellen Problemen frühzeitig an das Amt für Kreisentwicklung (Herr Heinrich).

29.11.2011: Mit dem **Business-Theater-Treff** haben wir die Veranstaltungsaktivitäten für 2011 abgeschlossen. Als erste und wohl einzige derartige Gruppe besichtigten wir die kurz vor dem Ende stehenden Baustelle der „Sozietät“ (mehr auf Seite 5).

Abschließend: Leider ist unser Kollege Siegfried Stange (Gst. Weißwasser) kurzfristig erkrankt. Wir danken Roland Gelbrich, der sich einsetzt, um die Zeit bis zur Genesung von Herrn Stange, dem wir baldige Genesung wünschen, zu überbrücken.

Die Weihnachtstage sind nicht mehr weit. Wir wünschen Ihnen einen guten Jahresabschluss, schöne Feiertage und einen erfolgreichen Start ins Neue Jahr! Herzlichen Dank für Ihre aktive Unterstützung.



Wilfried Rosenberg
Regionalgeschäftsführer



Bitte wenden >>

Rückfax Dezember 2011/Januar 2012 an Fax 03591 200919

- 09.02.2012** - Bitte senden Sie mir die Einladung zum **Business-Talk „Volksbank Bautzen“**
 Ich habe Interesse im Rahmen eines Business-Talk meine Unternehmen zu präsentieren
- 17.01.2012** - Bitte senden Sie mir die Einladung zum **Business-Museums-Treff**
 27.01.2012 - Bitte senden Sie mir die Einladung zum **Jahresempfang des BVMW-Oberlausitz**
- 08.02.2012** - Ich habe Interesse an der Teilnahme am „**Jahresempfang des BVMW-Leipzig**“
 24.02.2012 - Bitte senden Sie mir die Einladung zum **Business-Frühstück**

Ich habe Interesse am **Theater-Kalender 2012:**

- zum Kauf für Mitarbeiter / Geschäftspartner

Ich habe Interesse an Informationen für folgende **Kooperationen**

- „Die ganze Welt ist Bühne“ „Karriere Mittelstand Oberlausitz“ „Oskar-Roesger-Preis“

Ich habe Interesse an folgenden **SIGs**

- Stausee Bautzen Wirtschaftsclub Bautzen

Informationen & Rückmeldungen

- Ich habe für die BVMW-Arbeit folgende Hinweise / Kritiken / Vorschläge

.....
.....
.....
.....
.....
.....

Verlinkung

- Bitte einen kostenlosen **Link zu meiner Homepage setzen**

Branche:.....

Mittelstand-Aktuell

- per E-Mail zusenden** (als PDF) Ich möchte eine **Beilage** (kostenpflichtig) einlegen nicht mehr erhalten

Adressdaten

Stimmen Ihre Adressdaten noch? – Bitte korrigieren bzw. ergänzen Sie:

Tel.
Fax:
Mail:
web:

.....
.....
.....
.....
.....

Standpunkt

Auf Wachstum eingestellt

Es geht Ihnen sicher auch so wie mir: Von Zeit zu Zeit müssen wir innehalten, bilanzieren um neu nach vorne zu schauen. Wer nur eine Kultur der Dinge (Maschinen, Daten, Orte etc.) kennt, und sich auf Wissen und Abstraktionen nicht verlassen will, kommt nicht wirklich weiter.

Es ist doch so: Die Welt der Dinge wird durch Wissen, Verstand, Bedürfnisse, Emotion der Menschen organisiert, die immer in komplexen Zusammenhängen existieren. Dem können wir nur mit Selbsttäuschung entfliehen.

Besser wäre es die alte Arbeitsteilung: „Jeder macht seins!“ zu überwinden und an konkreten (streitbaren) Sachen gemeinsam von Unternehmen, Politik, Wissenschaft, Kunst projekthaft zu arbeiten.

Die Netzwerkgesellschaft wird uns dazu zwingen, weil sich unsere gemeinsame Welt verändert; sie braucht transdisziplinäre Kooperationen.

Aus unterschiedlichem Know-how, verschiedensten Erfahrungswelten und kulturellem Background werden neue Produkte und Lösungen geboren. Hier liegen die Wachstumstreiber und Chancen.

Genau an dieser Schnittstelle zwischen Unternehmen, Politik, Wissenschaft und Kunst haben wir den BVMW-Oberlausitz, als einen Logistiker begonnen zu etablieren, der frühzeitig Bedürfnisse und Erwartungen erkennt und Entwicklungsperspektiven benennt.

In dieser „Mittelstand-Aktuell“ finden Sie dafür eine Vielzahl von Beispielen.

Wir - das sind die um die als Netzwerkknoten fungierende Regionalgeschäftsstelle gescharten aktiven Mitglieder und Partner - tun das, um immer intensiver für die Zukunft im Interesse des Mittelstandes streiten zu können.

Wenn wir als Unternehmer wollen, dass Politiker, Wissenschaftler, junge Leute etc. verstehen sollen wie Wirtschaft im Interesse der Gesellschaft funktioniert, müssen wir stetig an Brücken zu ihnen bauen.

Diese Brücken (d.h. Projekte) sind keine Einbahnstraßen, auch Unternehmer müssen lernen zu verstehen was die Gesellschaft (der sich verändernde Markt) braucht. Zu denken: Ich zahle eine Menge Steuern, dafür erwarte ich, ist nur die eine Hälfte, die Voraussetzung der komplexeren Wahrheit.

Dazu gehören noch weitere Signale um die Einsatzrichtung zu beeinflussen und eine Effizienz zu erreichen die erneut

Ausgangspunkt für höhere Wertschöpfung in der Wirtschaftsregion Oberlausitz ist.

28 Veranstaltungen und 25 Gruppentreffen haben wir allein als Geschäftsstelle Bautzen in diesem Jahr organisiert. Wir haben uns an weiteren 24 beteiligt und ich bin 51 Einladungen gefolgt.

Es ist ein Ausgangspunkt geschaffen. Die Breite der Themen nimmt zu, weil auch die Differenziertheit der Bedürfnisse der Mitglieder größer geworden ist.

Das treibt uns auch die höheren Anforderungen zu bewältigen. Zum Jahresempfang am 27.01.2012 werden wir Bilanz ziehen und verdeutlichen wie noch zielführender Nutzen gestiftet werden kann.

Wir nutzen immer mehr neue Kommunikationskanäle auf Facebook, Twitter oder Xing und stellen uns auch hier auf ein weiteres Arbeitsfeld im Interesse der Mittelständler ein.

Intensiv sind wir damit beschäftigt die Zusammenarbeit mit den BVMW-Kollegen in Dresden auszubauen - im Rahmen der Verwaltungsdirektion Dresden sind wir etwa 870 aktive Mitglieder, eine starke Kraft und ein großes Netzwerkpotential.

Aber gerade bei unserer Mitgliederstärke (derzeit in der Oberlausitz 352) sind wir nicht vorangekommen. Wir haben viele gute Nutzenbringende Aktivitäten entwickelt und haben aber zu wenig Kraft für die nachhaltige Mitgliedergewinnung übrig gehabt.

Es bewahrheitet sich auch beim BVMW, wir müssen die auch auf bundespolitischer Bühne gewachsene Stärke auch verkaufen!

Ich bitte deshalb auch Sie darum mitzuhelfen und zu unserer Herangehensweise passende Unternehmen als Mitglied zu empfehlen. So erhöhen wir auch unsere Rolle und unser Image im Gesamtverband, was wieder der Region zu Gute kommt und überhaupt hilft differenzierte ostdeutsche Interessen wahrnehmbar herauszustellen.

Zusammenfassend: Wir haben gemeinsam eine starke Basis errichtet, die uns jetzt treibt 2012 auf breiter Linie qualitativ wie quantitativ weiter zu wachsen in dem wir uns evolutionär immer wieder neu erfinden.

Wilfried Rosenberg, Regionalgeschäftsführer,
w.rosenberg@mittelstand-oberlausitz.com

www.mittelstand-oberlausitz.com/informationen/standpunkt.html

Vorschau

Für Ihre langfristige Terminplanung geben wir Ihnen die folgende Vorschau:

- ◆ 02./03.06.2012 Seenland Messe Hoyerswerda
- ◆ 05.06.2012 12. Mittelstandstag Oberlausitz
- ◆ 10.11.2012 Bühnenball

Aktivitäten

Business-Talk „Volksbank Bautzen“

am: 09.02.2012 - 16.00 - 20.00 Uhr

Ort: Volksbank Bautzen eG, Goschwitzstraße 25, Bautzen

Traditionell starten wir mit dem Business-Talk bei der Volksbank Bautzen, in diesem Jahr mit einem besonderen Ansatz und eröffnen damit auch die „Mittelstandsakademie“:

„Wie organisiere ich mir meine Lebensqualität durch qualifiziertes Selbstmanagement?“

Beginn bereits 16.00 Uhr, um Zeit für mehrere Seminarteile zu haben.

www.mittelstand-oberlausitz.com/veranstaltungen/business-talk.html

5. Jahresempfang des Mittelstandes

Mit Optimismus ins Jahr 2012

am: 27.01.2012 - 19.00 Uhr

Ort: Burgtheater Bautzen

Der erste Jahreshöhepunkt, den wir gemeinsam mit unseren Partnern, insbesondere auch als Dankeschön an die Theater-sponsoren gedacht, begehen.

Das DSVTh sorgt für kurzweilige Unterhaltung und das abschließende Kommunikationsbüfett lädt zum Austausch ein.

Es gibt dazu wegen der wenigen Plätze ausgewählte Einladungen; wer gern an der Veranstaltung teilnehmen möchte sollte unbedingt über das Rückfax eine Einladung anfordern!

Business-Museums-Treff

am: 17.01.2012 - 18.00 Uhr

Ort: Museum Bautzen, Kornmarkt 1, Bautzen

Thema: Feuer und Licht

Wir treffen uns im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung die kulturgeschichtliche und naturkundliche Blicke auf Feuerzeuge und Lampen gibt.

Auch werden wir über den Stand der Vorbereitung zur erstmaligen Verleihung des Oskar-Roesger-Preises informieren.

Wirtschafts-Club

am: 17.01.2012 - 18.00 Uhr

Wir nehmen die Gelegenheit wahr sich zum Business-Museums-Treff zusammenzufinden, dabei weitere Unternehmer-Pärchen für den monatlichen Treff zu informieren und Planungen (Orte) für 2012 zu bestimmen.

Business-Frühstück

am: 24.02.2012 - 08.00 bis 09.30 Uhr

Ort: Holiday Inn Bautzen, Wendischer Graben 20, Bautzen

Preis p.P. 9,00 € für das Frühstück / Hotelparkplatz nutzen!

Das Thema und den Gast werden wir für den Start dieses bewährten Veranstaltungsformates noch bestimmen. Auf jeden Fall teilen wir den Ablauf in 2 Tagesordnungspunkte..

Am Anfang steht nicht mehr die Vorstellung per Liste, sondern jeder kann sich persönlich vorstellen, seine Wünsche gegenüber den anderen Teilnehmer und seine Erwartungen an den Referenten formulieren, d.h. **wir wollen die Kommunikation spürbar befördern.**

www.mittelstand-oberlausitz.com/veranstaltungen/business-fruehstueck.html

Jahresempfang BVMW-Leipzig

am: 08.02.2012 - 19.00 Uhr

Ort: CongressCenter Leipzig (Messe)

Wer Interesse hat daran teilzunehmen, meldet sich bitte in der Geschäftsstelle Bautzen. Wir reservieren die entsprechenden Plätze. In den vergangenen Jahren war der Jahresempfang immer eine gelungene Veranstaltung mit Ehepartner und sinnvoller Übernachtung in Leipzig.

22. Handwerker Ausstellung Cottbus

am: 11./12.02.2012

Ort: CMT Cottbus

Auch 2012 wird es auf der Handwerker Ausstellung in Cottbus wieder einen Gemeinschaftsstand des BVMW geben. Aus guter Tradition ist der BVMW seit 12 Jahren vertreten.

Im vergangenen Jahr hatte die Handwerker Ausstellung 11.000 Besucher zu verzeichnen.

Organisiert wird dieser Gemeinschaftsstand wieder von der Geschäftsstelle Weißwasser. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben.

20. Messe Kamenz

Vom 30.03.-01.04.2012 findet im Gewerbepark Kamenz die nächste WIR statt. **20 Jahre Gewerbemesse in Kamenz** – das bedeutet für Unternehmen und Veranstalter eine wechselvolle Messegeschichte und Jahr für Jahr neue Herausforderungen. Auch 2012 steht Bauen - Freizeit - Gewerbe wieder im Mittelpunkt.

Bis zum 14.12.2012 können Unternehmen bei der Anmeldung den Frühbucherrabatt nutzen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.messe-kamenz.de und unter Tel. 03578 7871 61001.

UnternehmerBeirat

am: 05.01.2012

Beginn: 17.00 Uhr

Tagesordnung: 2012 / Vorbereitung Mittelstandstag /Strategie

Politischer Beirat

am: 01.02.2012

Beginn: 17.00 Uhr

Tagesordnung: Treffen in einem Unternehmen

SeniorenBeirat

Der Beirat trifft sich wieder im März 2012.

Die 9 Mitglieder wollen sich vor allem engagieren bei der Entwicklung der beiden Projekte „Mittelstandsakademie“ und „Karriere im Mittelstand“ und den Regionalgeschäftsführer beratend zu wirtschaftspolitischen Themen und bei der Meinungsbildung zu unterstützen.

Oskar-Roesger-Preis

Der Beirat hat am 24.11.2011 abschließend zum Konzept und vor allem zur Gestaltung des Preises und der Webseite beraten. Ziel ist es einen wirklich wertvollen Preis zu kreieren.

Es soll im I. Halbjahr 2012 ausreichend Zeit sein um würdige Preisträger (darunter auch einen Jugendpreis) zu finden, die auch Andere mobilisieren eine enge Verbindung von Wirtschaft und Kultur im Sinne der Erhöhung der Attraktivität der Oberlausitz zu leben.

Zur nächsten Beratung im Januar wird dann auch über den Termin der ersten Preisverleihung entschieden und damit ein wesentlicher Schritt bei der Verwirklichung der Kooperation mit dem Museum Bautzen vorgebracht.

Die ganze Welt ist Bühne

Auch 2012 wird die Kooperation „Gemeinsam erfolgreich: Wirtschaft und Theater“ fortgesetzt. Bei den 11 Unterprojekten ist eine Vielzahl von Unternehmen beteiligt, um nicht nur das Theater wirtschaftlich mit immer neuen Ideen zu unterstützen, sondern auch zu verdeutlichen wie wichtig uns der weiche Standortfaktor Kultur ist.

Der Spruch an der Sozietät „Tristes hilaro hilares socio“ (Ich erfreue die Traurigen und verbinde die Fröhlichen) ist auch eine heutige Aufgabe. Deshalb wird es darauf ankommen mit dem Projekt wieder schärfer für den Erhalt aller Sparten des Theaters zu ringen.

Vom Stiftungsrat für das sorbische Volk und dem Kreistag erwarten wir klare Positionen, damit nicht kaputt gemacht wird, was als Alleinstellungsmerkmal eigentlich weiter auszubauen wäre. Wer funktionierende Strukturen zerschlägt, oder verunsichert gehört öffentlich auf den Prüfstand!

Mittelstandsakademie

Aus der Kooperation mit der Studienakademie Bautzen „Bildungsbündnis Mittelstand“ - **Wissenschaft** Vorsprung ist die Idee für das Projekt „Mittelstandsakademie“ entstanden.

Im Februar 2012 soll der Start (siehe Business-Talk Volksbank Bautzen) erfolgen, um dann zu Standartzeiten im Sinne von Weiterbildung Vorträge und Seminare für Führungskräfte anzubieten.

Im Mittelpunkt stehen die Fragen der Unternehmens- und Personalführung. Ihre Wünsche und auch Referentenvorschläge nehmen wir gern entgegen.

Karriere Mittelstand Oberlausitz

In Gesprächen mit Unternehmern die für ihre Fachkräftebedarfe potentielle junge Studierende suchen, erarbeiten wir ein entsprechendes Projekt.

Beginnend mit ausgewählten Schülern der Oberlausitzer Gymnasien kommt es vor allem darauf an, diesen ein Wissen über Karrieremöglichkeiten im Mittelstand der Oberlausitz zu vermitteln und sie in der Region zu halten.

Das Projekt realisieren wir auch im Zusammenwirken mit den Dresdner Industrietagen (21.-25.05.2012) des BVMW-Dresden, wo alle Hochschulen von Dresden und der Oberlausitz einbezogen sind.

Informationen



Liebe Freunde und Gäste unseres Hauses,

wir möchten uns herzlich bei Ihnen bedanken, dass Sie im Jahr 2011 unsere Gäste waren und wünschen Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Das Jahr 2012 steht kurz bevor und wir freuen uns darauf, auch weiterhin mit Ihnen gemeinsam Ihre Veranstaltungen durchführen zu dürfen und Sie in unserem Haus willkommen zu heißen.

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2012 wünscht Ihnen das Team des Holiday Inn Bautzen.

HOLIDAY INN BAUTZEN
Wendischer Graben 20
02625 Bautzen
Tel. 03591 492 0
www.hibautzen.de
www.green-catering.de



Jahresauftakt im Holiday Inn Bautzen

Wenn Sie eine Veranstaltung für Ihre Kunden, Mitarbeiter oder Freunde zu Beginn des Jahres planen, sind wir Ihnen gern dabei behilflich.

Wir erstellen Ihnen schnell und unkompliziert ein Angebot, dass auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse abgestimmt ist.

Unsere Tagungspauschalen inkl. Raumbereitstellung, Kaffeepausen und Mittagessen gibt es bereits ab 19,90 € pro Person.

Dieser „Mittelstand-Aktuell“ liegt eine Beilage von SkySystems bei. Wir bitten um Beachtung.

Theater-Kalender 2012



Nun ist er lieferbar, unser Monatskalender (Größe 34x24 cm).

Das neueste druckfrische Produkt unseres Gemeinschaftsprojektes „Die ganze Welt ist Bühne“ stellten wir zum Business-Theater-Treff am 29.11.2011 erstmals vor und übergaben entsprechend Exemplare dem Theater und den Unternehmen.

Wir danken an dieser Stelle den Unternehmen, die das Produkt finanziert haben:

- > Hotel Residence, Bautzen
- > Gesundheitszentrum Adermann, Bautzen
- > Bettenhaus Heber, Bautzen
- > Baumschule Sämann, Bautzen
- > Waldbühne Sohland, Sohland/Spree
- > Haus RehaSalus, Großpostwitz
- > Autohaus Matticz, Bautzen
- > Komet, Großpostwitz
- > Lenz Augenoptik Hörgeräte, Bautzen
- > Elektro-Schulze, Bautzen / Sohland/Spree
- > Fichtestube Rammenau

Nutzen Sie die Gelegenheit Ihre Mitarbeiter und Geschäftspartner damit eine Freude zu bereiten und gleichzeitig Ihre Verbundenheit mit dem Theater Bautzen zu zeigen.

Exklusiv zum Nettopreis von 3,50 € (für Mitglieder 2,50 €) sind für Unternehmen noch Exemplare in der Regionalgeschäftsstelle erhältlich. Für eine Spende von 5€ können Sie den Kalender auch an der Theaterkasse erwerben.

Neue Mitglieder

www.mittelstand-oberlausitz.com/informationen/neue-mitglieder.html

Fournès & Partner Steuerberatung Ebersbach Neugersdorf

Herr Jörg Fournès
www.fournes-partner.de

Mammut-Wetro Schmelztiegelwerk GmbH Purschwitz

Herr Alexander Zimmer & Herr Thomas Luscher
www.mammut-wetro.de

WIRO

MARKETING
A-G-E-N-T-U-R

Die nächste „Mittelstand-Aktuell“ erscheint am **06.02.2012**

Redaktion: Sirko Rosenberg
Tel. 03591-200910 <> Fax 03591-200919 <> Mail: s.rosenberg@mittelstand-oberlausitz.com
Schafbergstraße 4 <> 02625 Bautzen

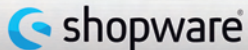


Einrichtung & Erstellung professioneller Online Shopsysteme

» Unsere Leistungen

- Beratung und Produktempfehlung
- Shopinstallierung & Shophosting
- Einrichtung des Shopsystems
- Layoutanpassungen nach Ihren Wünschen
- Einrichtung von Bezahl-Schnittstellen
- Produktfotografie
- Persönliche Einführung in die Shoppflege

Vertrauen Sie auf
professionelle Erfahrung!



© Screenshot: www.Shopware.de
Alle Logos sind eingetragene Markenzeichen.

